

2. Ozongehalt der Luft nach den Beobachtungen des Stadtbaunamtes. 1)

Table with columns for 'Monatstag' and 'Beobachtungsstationen'. It contains two identical tables side-by-side, one for the first half of the month (days 1-16) and one for the second half (days 17-30). Each table lists ozone levels at various stations like Neues Rathaus, Städt. Lagerhaus, Zentral-Friedhof, Wasser-Reservoir (Laaberger, Wienerberg, Schmelz), and Station Freudenau.

1) Die Messungen erfolgen mittels Ozonmeters nach Dr. Zender auf Grund einer 14teiligen Farbenskala. - *) 8 m. = 8 Uhr morgens. - *) 8 a. = 8 Uhr abends.

b) Grund- und Donau-Wasserstand. 1)

Table showing water levels in wells and the Danube. Columns include 'Monatstag', 'Im Brunnen' (listing wells I-XXI), 'Donau-Wasserstand' (at Kronprinz-Rudolf-Brücke and Stephanie-Brücke), and 'Seehöhe des Nullpunktes'. It provides daily water level readings in meters above a specific datum.

1) Nach dem Messungen des Stadtbaunamtes.

c) Todesfälle.

1. Todesursachen nach dem Geschlecht, Alter und letzter ständiger Wohnsitz der Verstorbenen.

Table with columns for cause of death (e.g., Diphtherie, Cholera, Tuberkulose), age groups, sex, and residence. Includes sub-tables for 'Aus den Gemeindebezirken' and 'Ortsfremde'.

Notes and statistical data at the bottom of the page, including 'Auf 1000 Einwohner entfallen...' and 'Die fortlaufenden Zahlen im Kopfe der Tabelle...'.

2. Die Verstorbenen nach Familienstand und Glaubensbekenntnis.

3. Die Verstorbenen nach Wohnort und Pflegeort.

Table with 4 columns: Familienstand (ledig, verheiratet, etc.), Geschlecht (männlich, weiblich), and Gesamtsumme (zusammen).

Table with 8 columns: Wohnort (I. Bezirk, II., etc.), Verstorbene (männlich, weiblich, zus.), and Davon in Teil- und Pflegeanstalten (männlich, weiblich, zus.).

4. Ernährungsweise der im 1. Lebensjahre verstorbenen Kinder.

Table with 13 columns for months (1. Monate to 10.-12. Monate) and 2 columns for overall year (1. Jahre überhaupt), showing various feeding methods like 'Mit Muttermilch'.

*) Kinder in der Gebäranstalt oder in dem Landes-Zentralkinderheim, dann eine geringe Zahl von mit Ammenmilch allein ernährten Kindern. — *) Am 1. oder 2. Lebensstage verstorbene Kinder.

IV. Zivilehen und Konfessionsänderungen.

a) Zivilehen.

b) Konfessionsänderungen.

Vom Magistrat als politischer Behörde wurden 13 Eheschließungen vorgenommen. Dabei waren:

Table listing civil marriages with columns for 'in Fällen' and 'Beide Teile' (röm.-katholisch, mosaisch, etc.).

Table for religious changes with columns for 'Kirche oder Religionsgenossenschaft', 'Austritt' (Männer, Frauen, zusammen), 'Eintritt' (Männer, Frauen, zusammen), and 'Von den Ausgetretenen waren:'.

V. Gesundheitswesen.
a) Krankheitsanzeigen

über die (innerhalb und außerhalb der Pflegeanstalten) vorgekommenen Erkrankungen an jenen Krankheiten, für welche die Anzeigepflicht besteht.

Table with columns for district (Im Gemeindebezirke), disease types (Scharlach, Diphtherie, etc.), and counts. Includes a note: *) Seit Februar 1915 wurde die Anzeigepflicht für Bazillen neuerdings bis auf weiteres wieder eingeführt.

b) Unentgeltliche Krankenbehandlung außerhalb der Pflegeanstalten durch die auf Kosten der öffentlichen Armenpflege hierzu bestellten Ärzte.

Table showing patient counts by age group (1. Lebensjahr, 2. bis 5. Lebensjahr, etc.) and disease type (Entzündliche Krankheiten, Chronischer Alkoholismus, etc.).

Von der Gesamtzahl der behandelten Kranken*) entfielen auf den I. Bezirk (1 Arzt) 71, auf den II. Bezirk (8 Ärzte) 909, III. Bezirk (4 Ärzte) 298, IV. Bezirk (1 Arzt) 304, V. Bezirk (3 Ärzte) 239, VI. Bezirk (2 Ärzte) 87, VII. Bezirk (2 Ärzte) 249, VIII. Bezirk (1 Arzt) 31, IX. Bezirk (3 Ärzte) 332, X. Bezirk (5 Ärzte) 1434, XI. Bezirk (2 Ärzte) 365, XII. Bezirk (3 Ärzte) 433, XIII. Bezirk (9 Ärzte) 927, XIV. Bezirk (4 Ärzte) 697, XV. Bezirk (2 Ärzte) 563, XVI. Bezirk (10 Ärzte) 903, XVII. Bezirk (4 Ärzte) 1043, XVIII. Bezirk (5 Ärzte*) 881, XIX. Bezirk (4 Ärzte*) 429, XX. Bezirk (4 Ärzte) 756 und XXI. Bezirk (10 Ärzte) 367 Personen.

*) Eine während des Monats öfter als einmal erkrankte Person wird auch mehrmals gezählt. - *) Darunter ein Arzt gemeinsam für Teile des XVIII. und XIX. Bezirkes.

c) Deffnung von Leichen (Obduktionen).

Table showing the number of autopsies (Obduktionen) performed in various districts (I. Bezirk, VIII. Bezirk, etc.) and the reasons for them.

*) O. = Gerichtliche. - *) P. = Gesundheitspolizeiliche.

d) Beerdigungswesen.

1. Grabstellen- und Beerdigungsanweisungen¹⁾, Überführungen und Ausgrabungen.

Table with columns: Amt von welchem, Herkunft der Leiche (Bezirk, bzw. ehemalige Borortgemeinde), für welche, Gemeinde-Friedhof, Zahl der ausgestellten Grabstellen-Anweisungen, and Totenbeschreibamt. Includes sub-tables for 'auf' (Gräber, Einzelgräber, gemeinsame Grabstellen) and 'zur Beilegung in' (Gräber, Einzelgräber).

Zahl der Beerdigungsanweisungen

Summary table for burial instructions: für die israelitische Abteilung des Zentralfriedhofes (340), für die katholischen Pfarrfriedhöfe im XIII. und XIX. Bezirke (30), für den evangelischen Friedhof im XI. Bezirke, für den israelitischen Friedhof im XXI. Bezirke.

Summary table for transfers: Zahl der Überführungen von Leichen aus Wien auf fremde Friedhöfe (76), auswärtigen Leichen auf Wiener Friedhöfe (79), Zahl der Ausgrabungen (35).

2. Zentralfriedhof.

Table for Zentralfriedhof: Im städtischen Zentralfriedhofe wurden Leichen bestattet: In gemeinsamen, bzw. allgemeinen Gräbern (1498), in Einzelgräbern (4034), Gräbern (17), zusammen (2546).

Von den im Berichtsmonate bestatteten Leichen wurden von außen zugeführt (2534), aus einer Grabstelle des Friedhofes in eine andere übertragen (12).

Außerdem wurden 104 Särge mit Leichenteilen in 83 Grabstellen bestattet.

Table for other burials: Zahl der sonstigen Ausgrabungen (12), Einsegnungen von Infektionsleichen (7), sonstigen Leichen (550), Zahl der Tage, an welchen die Infektionshalle leer stand (4).

Table for use of apparatus: Fälle der entgeltlichen Benützung des Leichen-Berentungs-Apparates bei Beerdigungen in Gräbern (687), Einzelgräbern.

Table for transport: Personerverkehr (137.987), Wagenverkehr (3.756).

*) Die eingeklammerten Zahlen, welche in den anderen bereits enthalten sind, beziehen sich auf die israelitische Abteilung des Friedhofes.

e) Krankbewegung im Tierpitale der k. u. k. tierärztlichen Hochschule.

Table for animal hospital: Stand zu Anfang des Monats, Zuwachs, Abfall (verendet, vertilgt), Stand zu Ende des Monats. Includes sub-table for species: Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde.

Von Wut kamen 6 Fälle zur Beobachtung.

1) In den angegebenen Bismern sind auch Anweisungen auf Grabstellen in den einzelnen Friedhöfen für auswärtige Leichen enthalten. ... 2) Bloß auf Grabstellen in den der Gemeinde gehörenden Friedhöfen ... 3) Bei den aus den mit Wien vereinigten Teilen von Inzersdorf und Oberlaa ...

f) Tierseuchen.

Large table for animal diseases: Bewegung im Stande der Tierseuchen während des Monats, Bestand zu Anfang, Zuwachs, Abfall, Bestand am Ende. Includes sub-tables for 'Gehöfte, verleuchtet durch' and 'Tiere, erkrankt an'.

b) Zufuhr und Großhandels-Preise von Fleisch in der Großmarkthalle.

Table with columns: Fleischgattung, Zufuhr in kg, Preise per kg in Hellern. Rows include Rindfleisch, Kalbfleisch, Schaffleisch, Schweinefleisch.

c) Fleischpreise im Kleinhandel an verschiedenen Verkaufsstellen.

Table with columns: Fleischgattung (mit Zuwage), Preis per kg in Hellern (Großhändler, in den Markthallen, in den Bänken).

*) In den Ständen mit Preisbeschränkung, vorderes 750 Heller, hinteres 800 Heller.

d) Fleischpreise im Kleinhandel in Wien und einzelnen Landeshauptstädten.

Table with columns: Stadt, Rind-, Kalb-, Schaf-, Schwein-Fleisch per Kilogramm in Hellern.

e) Rindfleischpreise in den Bänken und Ständen der Fleischhauer und Fleischverkleifer.

Large table with columns: Gattung, Gemeindebezirk, Zahl der Fälle, and price ranges (700-1400 Heller per kg).

*) Infolge der Einführung von Richtpreisen für den Verkauf von Rindfleisch, von denen nur in einzelnen Fällen Abweichungen vorkommen, unterbleibt die Berechnung des Durchschnittspreises.

f) Preise von Wildbret u. Geflügel.

Table with columns: Gattung, Preis per Stück (von, bis).

g) Zufuhr und Preise von Fischen.

Table with columns: Fischgattung, Zufuhr in kg, Preis per 1 kg (von, bis).

*) Kleinhandelspreise auf Marktplätzen und an sonstigen bedeutenderen Verkaufsstellen, außer dem XXI. Bezirke.

*) Die Angaben über Zufuhr und Preis der Süßwasserfische beziehen sich lediglich auf den Zentralfischmarkt; über Zufuhr und Preis der Seefische aber teils auf diesen, teils auf die Verkaufsstellen der Deutschen Dampffischerei-Gesellschaft 'Nordsee' und der Herr. Fischhandelsge'ellschaft m. b. G.

h) Preise von Würsten.

Preise von Würsten aus Pferdefleisch.

Gewicht in Defagr.	Wurstgattung	Preise in Sellern				
		im großen		im kleinen		
		1 Kilo von/bis	4 Stück von/bis	1 Kilo von/bis	1 Paar von/bis	1 Stück von/bis
—	Augsburger	750/900	—	800/970	—	—
—	Braunschweiger	1000/1120	—	1020/1200	—	—
—	Debrecziner, kleine	—	—	—	—	—
—	große	1000/1150	—	1080/1200	—	—
—	Extrawurst, feine	990/1060	—	1050/1120	—	—
—	ordinäre	960/1090	—	1030/1170	—	—
—	Frankfurter Würstel	1000/1090	—	1050/1250	—	—
—	Blutwurst geräuchert	—	—	—	—	—
—	ordinäre	—	—	—	—	—
—	Knackwurst	920/1100	—	1040/1160	—	—
—	Wiener Dickwurst	970/1080	—	1000/1200	—	—
—	Krautener, Wiener	1100/1400	—	1200/1600	—	—
—	Preßwurst, feine	1100/1200	—	1250/1300	—	—
—	Preßwurst, ordinäre	—	—	—	—	—
—	Salami, ungar.	2200/2400	—	2400/2800	—	—
—	Speckwurst	1030/1180	—	1110/1200	—	—
—	Tiroler Bauernwurst	1060/1280	—	1020/1280	—	—
—	Oberberger Wurst	—	—	—	—	—
—	Kriegswurst	—	550	—	600	—
—	Leberwurst	—	—	—	—	—

Gewicht in Defagr.	Wurstgattung	Preise in Sellern				
		im großen		im kleinen		
		1 Kilo von/bis	4 Stück von/bis	1 Kilo von/bis	1 Paar von/bis	1 Stück von/bis
—	Augsburger	400/470	—	440/580	—	—
—	Braunschweiger Wurst	—	—	460/500	—	—
—	Debrecziner, große	—	—	—	400	—
—	kleine	—	—	—	—	—
—	Dürre Wurst	420/500	—	460/500	—	—
—	Extrawurst, feine	460/480	—	480/550	—	—
—	ordinäre	420/460	—	440/460	—	—
—	Frankfurter Würstel	—	—	—	—	—
—	Kleine Würstel	—	—	—	—	—
—	Knackwurst	—	—	—	—	—
—	Wiener Dickwurst	—	—	—	540	—
—	Salami	500	—	520/600	—	—
—	Leberläs	—	—	—	—	—
—	Preßwurst	—	—	—	—	—
—	Zungenwurst	—	—	—	—	—
—	Oberberger	—	—	—	—	—
—	Blutwurst	—	—	—	—	—

1) Kleinhandelspreise¹⁾ anderer wichtiger Lebensmittel und Approvisionierungsartikel.

Artikel	Nähere Bezeichnung	Herkunft	Verkaufseinheit	Preis in Sellern	
				von—bis	Häufigster ²⁾
Rindsfett	—	—	1 Kilogramm	—	—
Rindschmalz	—	—	"	—	—
Schweinfett	—	—	"	1100—1500	—
Schweinschmalz	—	—	"	1200—1600	—
Schweinspeck ³⁾	—	—	"	1000—1404	—
Milch	Bollmilch (im Ausschank in Flaschen)	verschieden	1 Liter	56—64	56
	abgeschöpfte (im Ausschank in Flaschen)	"	"	62—64	64
	Milch (in Flaschen)	"	"	—	—
Kondensmilch	—	—	1 Dose	420—520	—
Topfen	—	—	1 Kilogramm	440—470	—
Butter	Tafel(Tee)butter	verschieden	"	—	—
	gewöhnliche Butter	—	"	1080—1450	1280
	Kochbutter	—	"	—	—
Margarine	—	—	"	833—1200	1200
Kokosfett	—	—	"	—	—
Weizenmehl	Backmehl	—	"	120*	120*
	Kochmehl Nr. 1	—	"	99*	99*
Weizengrieß	—	—	"	90	—
Brot	weiß gemischtes	—	"	—	—
	gemischtes	—	"	50—57 ¹⁾	54
	schwarzes	—	"	—	—
Kartoffel	alte	einheimisch	"	24	24
	diesjährige	"	"	—	—
Kraut	frisches	"	"	177—216	196
	saures	"	"	98—138	120
Zwiebel	—	verschieden	"	129—244	224
Kohl	heurerger	einheimisch	"	68—232	224
Kohlrabi	—	—	1 Stück	54—56	—
Linfen, getrocknet	—	verschieden	1 Kilogramm	—	—
Fisolen, "	—	"	"	90—260	180
Erbsen, "	ganz	"	"	—	—
	gespalten	"	"	—	—
Haferreis	—	—	"	88*	88*
Rollgerste	—	—	"	78*	78*
Reis	—	überseeisch	"	—	—
Kaffee	roh	verschieden	"	640*	640*
	gebrannt	—	"	800*	800*
Zucker	Würfelzucker	—	"	119—123*	122*
	Brotzucker	—	"	116—122*	116
Eier	ung. u. galiz. russ.-poln.	—	1 Stück	29—38	—
Petroleum	—	galizisch	1 Liter	26—35	35
	—	—	"	50	50
Holz	Hartes Brennholz	verschieden	1 Raummeter	2400—3800	3400
	weiches "	"	"	2400—3800	3600
	Steinkohle	"	100 Kilogramm	528—840	800
	Braunkohle	"	"	320—600	600
Steinkohle, preuß., in plombierten Säcken zugestellt	—	preußisch	"	710	—
Koks	—	—	"	600—800	740

¹⁾ Auf Marktplätzen und an sonstigen bedeutenderen Verkaufsstellen, mit Ausschluß des 21. Bezirkes. — ²⁾ Der Preis, zu welchem die meisten Verkäufe in der betreffenden Ware, bzw. innerhalb der betreffenden Qualität dieser Ware stattgefunden haben. — ³⁾ Geräuchert ohne Paprika. — *) Höchstpreise.

k) Preise¹⁾ von Heu und Stroh.

Heu	Stroh	Herkunft	Verkaufseinheit	Preis
Bergheu	Schaubstroh	niederösterreichisch	100 Kilogramm	—
Wiesenheu	Rüttstroh	slowakisch	"	—
		ungarisch	"	—
		—	"	—
		—	"	—

¹⁾ Preise bis zur Verladung nicht eingelangt.

VII. Städtisches Arbeits- und Dienstvermittlungsamt.

Berufsart des Arbeits- und Dienstpersonals	Anbote von Stellen										Besuche um Stellen										Besetzte Stellen (7+8)											
	von denen vom Normale er- ledigt geblie- benen Stellen wurden					Neugemeldete Stellenan- bote für					davon erledigt					von denen vom Normale er- ledigt geblie- benen Gelegen- heiten wurden					Neugemeldete Stellenge- suche für					davon erledigt					in Wien	auswärts
	nicht erneuert	er- neuert	stän- dige	kurz- fristige	zusammen (2-5)	stän- dige	kurz- fristige	durch Bes. mittlung von Arbeitern	durch Zurücknahme des Anbotes	durch Streichung nach Fristablauf	zusammen (7-10)	stän- dige	kurz- fristige	zusammen (13-16)	stän- dige	kurz- fristige	zusammen (18-21)	unverletzt geblieben														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25								
I. Männerarbeit:																																
Zug- u. Messerschmiede, Feilenh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Schlosser	22	—	40	—	62	37	—	9	6	52	10	14	1	49	—	64	35	—	—	12	47	17	—	35	2							
Eisen- und Metalldreher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Bronzearbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Spengler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Maschinenschlosser, Monteure	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Optiker, Mechaniker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Tischler	32	—	130	—	162	92	—	17	7	116	46	20	—	100	—	120	92	—	—	5	97	23	—	86	6							
Sattler, Riemer, Tischner ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Lapezierer, Bettwarenarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Kleidermacher	88	—	114	—	202	83	—	3	59	145	57	18	—	87	—	105	83	—	—	10	93	12	—	79	4							
Schuhmacher ¹⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Friseur, Rasireur	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Bäder	3	—	84	—	87	76	—	1	—	77	10	83	38	136	—	257	76	—	—	62	138	119	—	45	31							
Kellner, Marfbre	19	—	107	88	214	82	88	20	7	197	17	57	17	95	88	257	82	88	—	31	201	56	—	165	5							
Küchenpersonal im Gast- und Schankgewerbe	2	1	30	19	52	22	19	5	—	46	6	19	3	36	19	77	24	19	—	11	54	23	—	41	—							
Installateure ¹⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Maurer, Stukkateure u. Gerüstler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Maschinisten und Heizer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Fabrikarbeiter ¹⁶⁾	38	—	485	129	652	352	129	101	—	582	70	241	—	631	118	990	405	118	—	185	708	282	—	473	8							
Geschäftsdiener, Austräger ¹⁷⁾	14	—	130	—	144	90	—	38	—	123	21	18	1	64	3	86	48	3	—	16	67	19	—	89	1							
Kaufmännisches Personal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Tagelöhner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Betriebsbedienstete	12	—	76	1	89	72	1	11	—	84	5	22	—	102	9	133	72	9	—	16	97	36	—	78	—							
Küchen- und Zimmerpersonal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Sonstige Berufe ¹⁸⁾	105	3	325	—	433	240	—	36	44	320	113	84	—	281	—	365	229	—	2	57	288	77	—	219	21							
Männerarbeit zusammen	335	4	1521	237	2097	1146	237	236	123	1742	355	576	60	1581	237	2454	1146	237	2	465	1790	664	—	1305	78¹⁹⁾							
II. Frauenarbeit:																																
Metallpresnerinnen ⁶⁾	—	—	75	—	75	61	—	2	—	63	12	46	—	148	—	194	98	—	—	37	135	59	—	61	—							
Arbeiterinnen der Wäschebranche	10	—	34	—	44	23	—	15	—	38	6	17	—	52	—	69	42	—	—	15	57	12	—	23	—							
Rechnerinnen	9	—	70	—	44	123	48	44	11	2	105	18	97	3	107	44	251	51	44	—	78	173	78	—	90	2						
Hotelstudenmädchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Küchenpersonal (Gastgewerbe)	20	—	333	16	369	250	16	43	4	313	56	139	2	287	16	444	196	16	—	115	327	117	—	264	2							
Fabrikarbeiterinnen ¹⁹⁾	13	—	218	—	231	182	—	19	—	201	30	60	—	176	2	238	129	2	—	55	186	52	—	182	—							
Küchen- und Zimmerpersonal	2420	8	4599	73	7100	2842	73	951	800	4666	2434	2022	1	4044	71	6138	2894	71	30	1351	4346	1792	—	2894	21							
Sonstiges Haushaltspersonal	2	—	14	32	48	8	32	6	—	46	2	12	—	25	32	69	7	32	—	15	54	15	—	40	—							
Personal für Gesundheitspflege und Krankendienst	4	—	47	2	53	35	2	10	—	47	6	32	2	44	2	80	35	2	—	21	58	22	—	37	—							
Wäscherinnen und Büglerinnen	2	—	26	14	42	20	14	2	—	36	6	8	—	45	14	67	25	14	—	16	55	12	—	34	—							
Sonstige Berufe ¹⁸⁾	26	—	170	—	196	126	—	33	—	159	37	86	—	206	—	292	118	—	1	87	206	86	—	126	—							
Frauenarbeit zusammen	2506	8	5586	181	8281	3595	181	1092	806	5674	2607	2519	8	5134	181	7842	3595	181	31	1790	5597	2245	—	3751	25²¹⁾							
III. Lehrlinge:																																
männliche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
weibliche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
Lehrlinge zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
Hauptsumme	2841	12	7107	418	6378	4741	418	1328	929	7416	2962	3095	68	6715	418	10256	4741	418	33	2195	7387	2909	—	5056	103							
Gegen April 1916 +⁷⁾ oder																																
	1137	6	547	100	696	1649	100	332	795	422	1118	177	2	1664	100	2743	1649	100	16	922	2487	256	—	1388	161							
Darunter																																
Dienspersonal	1	—	1	—	2	1	—	1	—	2	—	9	—	1	—	10	1	—	—	8	9	1	—	1	—							
männlich	2422	8	4621	105	7156	2852	105	961	800	4718	2438	2035	1	4082	103	6221	2903	103	31	1376	4413	1808	—	2936	21							
weiblich ⁸⁾	2423	8	4622	105	7158	2853	105	962	800	4720	2438	2044	1	4083	103	6231	2904	103	31	1384	4422	1809	—	2937	21							
zusammen	2433	8	4802	117	7360	2981	117	986	800	4884	2476	2074	1	4224	117	6416	2981	117	31	1424	4553	1863	—	3077	21							
Dienstvermittlungsstellen ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						

¹⁾ Nach Ablauf der einmonatigen Normfrist. — ²⁾ Auch Ledergeranterarbeiter. — ³⁾ Hilfsarbeiter für industrielle Betriebe. — ⁴⁾ Auch Bader, Krankendiener, Laufburden, Bäcker. — ⁵⁾ Mit weniger als 50 Stellenanboten, bzw. Besuchen. — ⁶⁾ Auch Bronzearbeiterinnen, Lederinnen, Hilfsarbeiterinnen der Metallbranche. — ⁷⁾ Das Pluszeichen ist durchaus weggelassen. — ⁸⁾ Vermittelt durch die allmählich seit 1. August 1908 in den einzelnen Gemeindebezirken errichteten Dienstvermittlungsstellen. — ⁹⁾ Die Gesamttätigkeit dieser Stellen umfasst nebst der Vermittlung weiblichen Dienstpersonals (Anmerkung 8) auch die weiblichen Angehörigen sonstiger Berufe. — ¹⁰⁾ Davon 74 in Niederösterreich, 4 im sonstigen Österreich, — in Ungarn und — im sonstigen Ausland. — ¹¹⁾ 13 in Niederösterreich, 6 im sonstigen Österreich, 6 in Ungarn und — im sonstigen Ausland. — ¹²⁾ — in Niederösterreich, — im sonstigen Österreich, — in Ungarn. — ¹³⁾ Anfängerinnen für unqualifizierte Arbeiter. — ¹⁴⁾ Und Monteur für Gas-, Wasserleitungs- und Heizungsanlagen. — ¹⁵⁾ Auch Schuhbortell- und Schuhbdenarbeiter. — ¹⁶⁾ Die Lehrlingsvermittlung wurde dem Fürsorgeamt übertragen, welche für den Monat April einen Bericht nicht eingelangt hat.

VIII. Gewerbewesen.

Im Monate April 1917 in Amtshandlung genommene Anmeldungen¹⁾ von Gewerben, Beschäftigungen und Unternehmungen, welche mit der Erwerbsteuer²⁾ belegt sind.

1. Zahl der angemeldeten Gewerbe.³⁾

Abteilungen und Gruppen von angemeldeten ³⁾ Gewerben, Beschäftigungen und Unternehmungen, welche mit der Erwerbsteuer belegt sind	Gewerbe im Sinne der Gewerbeordnung				Neu zum Betriebe angemeldet Gewerbe zc.	Früher bestandene Gewerbe zc. und angemeldet zum
	Gesamtsumme	freie	handwerksmäßige	sonstige		
I. Abteilung. Industrie, einschließlich der Gewerbe der Produktion.						
1. Gewerbe der Urproduktion	1	1	—	—	1	—
2. Hüttenbetrieb	1	1	—	—	1	—
3. Industrie in Steinen, Erden, Ton und Glas	—	—	—	—	—	—
4. Metallverarbeitung	11	1	10	—	9	2
5. Erzeugung von Maschinen, Apparaten, Instrumenten und Transportmitteln	9	7	1	1	9	—
6. Industrie in Holz- und Schnitzwaren	1	—	1	—	—	1
7. Erzeugung von Waren aus Kautschuk, Guttapercha und Belloid	2	2	—	—	2	—
8. Industrie in Leder, Häuten, Borsten, Haaren, Federn u. dgl.	4	1	3	—	4	—
9. Textilindustrie	1	1	—	—	1	—
10. Tapezierergewerbe	—	—	—	—	—	—
11. Bekleidungs- und Fußwarenindustrie	95	48	47	—	95	—
12. Papierindustrie	—	—	—	—	—	—
13. Industrie in Nahrungs- und Genussmitteln	18	9	9	—	18	—
14. Gasi- und Schanfgewerbe	29	1	—	28	25	1
15. Chemische Industrie	5	5	—	—	5	—
16. Baugewerbe	13	3	4	6	13	—
17. Graphische Gewerbe	3	1	2	—	3	—
18. Zentralanlagen für Kraftlieferung, Beheizung und Beleuchtung	—	—	—	—	—	—
19. Gewerbebetriebe im Umherziehen	—	—	—	—	—	—
zusammen	193	81	77	35	186	6
II. Abteilung. Handel und Verkehr.						
20. Warenhandel mit fester Betriebsstätte.						
a) Handel mit lebenden Tieren	7	7	—	—	7	—
b) Handel mit Rohprodukten	11	11	—	—	11	—
c) Handel mit Stein-, Ton- und Glaswaren, Metallen, Metallwaren, Maschinen, Transportmitteln und Instrumenten	15	15	—	—	15	—
d) Handel mit Tischler-, Tapezierer-, Leder-, Kautschuk-, Bürstenbinder-, Papier-, Drechsler- und Schnitzwaren	28	28	—	—	28	—
e) Handel mit literarischen u. artistischen Erzeugnissen, Buch- u. Musikalienhandlungen	2	—	—	2	2	—
f) Handel mit Gegenständen der Textil-, Bekleidungs- und Fußwarenindustrie	67	67	—	—	67	—
g) Handel mit Nahrungs- und Genussmitteln	128	128	—	—	128	—
h) Handel mit Getränken, Essig und Eis	9	9	—	—	9	—
i) Tabak-, Briefmarken- und Stempelvertrieb	—	—	—	—	—	—
k) Handel mit Materialwaren, Fettwaren, Parfümerien, Drogen und chemischen Produkten aller Art	4	4	—	—	4	—
l) Handel mit Kurz-, Galanterie- und Luxuswaren	21	21	—	—	21	—
m) Erdölerei	19	15	—	4	19	—
n) Handel mit verschiedenen und sonstigen Waren	9	9	—	—	9	—
zusammen	320	314	—	6	320	—
21. Warenhandel im Umherziehen	8	8	—	—	8	—
22. Geld-, Kredit- und Versicherungswesen	1	1	—	—	1	—
23. Hilfsgewerbe des Handels	49	49	—	—	49	—
24. Verkehrsgewerbe.						
a) Landtransport	58	30	—	28	53	3
b) Wassertransport	—	—	—	—	—	—
c) sonstige Verkehrsgewerbe	9	8	—	1	9	—
25. Erwerbszweige des Privatunterrichtes und der Erziehung.						
a) Erwerbszweige des Privatunterrichtes und der Erziehung	2	—	—	2	2	—
b) Unternehmungen öffentl. Belustigungen u. Schaustellungen; Gewerbe für Vergnügungen	7	7	—	—	7	—
c) Erwerbszweige der Gesundheitspflege und Körperreinigung	1	1	—	—	1	—
zusammen Handel und Verkehr	455	418	—	37	450	3
Summe der Abteilungen I und II	648	499	77	72	636	8
III. Abteilung. Liberale Berufe.⁴⁾						
26. Advokaten, Notare, Verteidiger in Strafsachen	—	—	—	—	—	—
27. Heilberufe (Ärzte, Zahnärzte, Hebammen)	—	—	—	—	—	—
28. Schriftsteller, Journalisten, Lehrer	—	—	—	—	—	—
29. Künstler, Bildhauer, Maler, Komponisten, Tonkünstler	—	—	—	—	—	—
30. Sonstige	—	—	—	—	—	—
zusammen liberale Berufe ⁴⁾	—	—	—	—	—	—
Gesamtsumme der Gewerbe zc. ⁵⁾	648	499	77	72	636	8
Im Vergleich zu demselben Monate des Vorjahres	+118	+118	-13	+13	+106	+8

¹⁾ Der Ausdruck „Anmeldung“ ist der Kürze wegen auch für jene Gewerbe usw. gebraucht, bei welchen die Anmeldung allein nicht genügt. — ²⁾ I. Hauptstück des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R.-G.-Bl. Nr. 290, betreffend die direkten Personalsteuern und Vollzugsvorschrift dazu, Ministerialerlass vom 28. Jänner 1897, R.-G.-Bl. Nr. 35. — ³⁾ Die Zahlen der III. Abteilung sind nicht vollständig, da die Anmeldungen dieser Unternehmungen und Berufe nicht von den masskräftigen Bezirksämtern entgegengenommen werden und daher dem künftigen Steuerkataster nicht durchwegs zur Kenntnis gelangen.

2. Geschlecht, Familienstand, Geburtsangehörigkeit, Heimatberechtigung und Alter der Gewerbsinhaber.

Angemeldet wurden 648 Gewerbe, hiervon 627 von physischen Personen und 21 von juristischen Personen; ¹⁾

von ersteren sind:

männlichen Geschlechtes	385
weiblichen	242

ledig	148
verheiratet	396
verwitwet	72
unbekannten Familienstandes	11

	geboren	heimatberechtigt
in Wien	203	305
" Niederöst. (ohne B.)	67	39
" dem übrigen Österreich	242	166
" Ungarn	89	97
im Ausland	22	17
unbekannt wo	4	3

bis 20 Jahre alt	3
21 " 30 "	115
31 " 40 "	181
41 " 50 "	151
51 " 60 "	129
über 60 "	45
unbekanntes Alter	3

3. Wohnort der Gewerbsinhaber und Standort der angemeldeten Gewerbe.

Gemeindebezirk	Wohnort der Gewerbsinhaber ¹⁾	Standort (Betriebsort) der Gewerbe
I (Innere Stadt)	112	82
II (Leopoldstadt)	24	97
III (Landstraße)	57	41
IV (Wieden)	13	29
V (Margareten)	27	20
VI (Mariahilf)	40	50
VII (Neubau)	40	46
VIII (Josefstadt)	11	8
IX (Alsergrund)	36	29
X (Favoriten)	20	13
XI (Simmering)	3	4
XII (Reidling)	6	1
XIII (Giesing)	26	25
XIV (Rudolfsheim)	20	21
XV (Fünfhaus)	16	26
XVI (Ottakring)	60	54
XVII (Hernals)	20	14
XVIII (Währing)	26	22
XIX (Döbling)	20	18
XX (Brigittenau)	36	29
XXI (Floridsdorf)	9	11
I-XXI ohne bestimmten Standort	-	8
außerhalb Wiens	5	-
zusammen	627	648

h) Hausierbewilligungen, Lizenzen für Wandergewerbe, Austragscheine.

Von den magistr. Bezirksämtern wurden Hausierbewilligungen

	an Männer	an Frauen	zus.
erteilt	40	6	46
verlängert	2	6	8
bestätigend vidiert	-	-	-

Lizenzen für Wandergewerbe wurden

	an Männer	an Frauen	zus.
erteilt	2	1	3
verlängert	11	5	16
bestätigend vidiert	-	-	-

Heimat:

	Hausierer	Lizenzinhaber
Wien	28	11
Niederösterreich außer Wien	-	-
Krain	-	-
Böhmen	5	1
Mähren	2	1
Schlesien	-	-
Galizien	15	2
Sonstiges Österreich	1	2
Länder der ungarischen Krone	2	2
Bosnien	1	-
Ausland	-	-
zusammen	54	19

In den Hausierbewilligungen sind als Gegenstände des Beschlüßes genannt: Schnittwaren 25, Galanteriewaren 29, Pfadlerwaren 28, Kurzwaren 23, Seife und Parfümeriewaren — Sonnen- und Regenschirme — Papier- und Schreibwaren 29, Holz- und Spielwaren 5, Kammacherwaren 1, Säckfräße 1, Wirtwaren 13, Sonstige 12.

Die Wandergewerbe verteilen sich auf 6 Strazzensammler, 9 Einkäufer von alten Kleidern, 1 Karrenschleifer und — Einkäufer von Fellen — von Schnitt- und Wäschewaren, 2 von Wirtwaren, — von Habern und Knochen, — Drahtbinder, — Regenschirmreparatur, 1 Sonstige.

Legitimationen an anfängliche kleinere Gewerbetreibende nach § 60 Schlußsatz der Gewerbeordnung (R.-G.-Bl. Nr. 49 ex 1902) wurden nicht erteilt.

¹⁾ Der Unterschied zwischen der Anzahl der Gewerbe und der Personen ist auf die Gewerbeanmeldungen der juristischen Personen zurückzuführen.

IX. Steuereingänge bei dem städtischen Steueramte.¹⁾

Steuergattungen	Steuerbeträge, eingehoben für										Zusammen				Berzugszinsen, eingehoben für			
	den Staat		das Land Niederösterr.		die Stadt Wien		die n.-ö. Handels- und Gewerbetreibende		den Fortbildungsschulfonds		die kaufmänn. Fortbildungsschule d. Wien. Handelsstand.		den Staat		die Stadt Wien			
	K	h	K	h	K	h	K	h	K	h	K	h	K	h	K	h		
I. Grundsteuer	5.456	71	1.923	89	1.727	20	-	-	-	-	-	9.107	80	-	-	-		
II. Gebäudesteuer, und zwar vom Zinsetrage:																		
a) steuerbarer Gebäude (Hauszinssteuer)	1.101.429	15	478.459	27	1.104.549	03	-	-	-	-	-	2.684.437	45	-	-	-		
b) steuerfreier Gebäude (5%ige Steuer)	86.169	77	4.864	60	3.699	95	-	-	-	-	-	94.734	32	-	-	-		
III. Allgemeine Erwerbsteuer:																		
a) kontingentiert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
b) nicht kontingentiert	1.903.581	48	557.886	85	505.745	26	90.092	22	179.803	94	14.585	55	3.251.695	30	-	-		
c) von Gesellschaften mit beschränkter Haftung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
IV. Erwerbsteuer von Hausier- und Wandergewerben	908	64	208	99	181	73	-	-	-	-	-	1.299	36	-	-	-		
V. a) Erwerbsteuer von den der öffentl. Rechnungslegung unterworfenen Unternehmungen	8.161.859	55	2.834.927	50	2.607.070	18	397.789	52	109.848	91	2.860	91	14.131.356	57	-	-		
b) von Gesellschaften mit beschränkter Haftung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VI. Rentensteuer:																		
a) im Wege des Abzuges	163.999	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163.999	65	-	-	-		
b) auf Grund von Bekantnissen bemessen	75.538	49	23.687	55	21.392	24	-	-	-	-	-	120.618	28	-	-	-		
VII. Personal-Einkommensteuer:																		
a) vom Steuerpflichtigen einzuzahlende	6.054.819	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.054.819	98	-	-	-		
b) vom Dienstgeber in Abfuhr zu bringende	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VIII. Besoldungssteuer	73.335	01	21.759	49	19.576	33	-	-	-	-	-	114.670	83	-	-	-		
IX. Eingegangene Rückstände von der früheren a) Erwerbsteuer b) Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
X. Stadt-Umlagen auf d. Mietzins, u. zw.: a) eig. Zinsheller b) zu Volksschulzwecken c) zu Einquartierungszwecken	-	-	-	-	8.172	94	-	-	-	-	-	8.172	94	-	-	-		
XI. Militärtaxen:																		
a) Dienstertaxen	61.470	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61.470	88	-	-	-		
b) Elterntaxen	55.785	05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55.785	05	-	-	-		
XII. Tantiemenabgabe	363.810	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	363.810	29	-	-	-		
XIII. Kriegsgewinnsteuer ²⁾	19.847.359	07	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19.847.359	07	-	-	-		
XIV. Kriegszuschläge ³⁾	9.285.991	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.285.991	46	-	-	-		
XV. Rentabilitätszuschlag ³⁾	3.470.583	84	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.470.583	84	-	-	-		
zusammen	41.712.999	02	3.940.748	14	4.272.144	86	487.881	74	289.652	85	17.446	46	50.719.913	07	138.146	95	16.378	29
Bergl. zu demselben Monat d. Vorj.	+30.423.328	95	+4.598.748	10	+1.582.753	89	+377.949	15	+131.423	90	+10.882	26	+34.428.388	25	+72.642	07	+2.779	94

¹⁾ Bezugsweise bei den Steueramts-Abteilungen der magistratischen Bezirksämter. — ²⁾ Die Zins- und Schulheller werden zusammen mit den Gemeindeforschlägen zur Hauszinssteuer vorgeschrieben, eingehoben und verbucht. Es ist daher nicht möglich, die Beträge der Zuschläge der Zins- und Schulheller in genauen Ziffern gesondert nachzuweisen. Die hier angegebenen drei Ziffern sind aus der Summe nach dem Verhältnis 647:375:450 berechnet. Aus diesem Grunde sind auch die für rückständigen Zins- und Schulheller eingehobenen Berzugszinsen gemeinsam mit jenen für die Gemeindeforschläge in der Zeile II a (Hauszinssteuer) enthalten. — ³⁾ Kriegsgewinnsteuer und Kriegszuschläge wurden im April 1916 nicht eingehoben, wodurch teilweise die Erhöhung der Gesamtsumme gegenüber dem Ergebnisse im April 1916 begründet ist.

XI. Militärangelegenheiten.

Stellungswesen. Der Stellung wurden im Laufe des Monats unterzogen Personen 9

Zur Musterung haben sich gemeldet Personen 24.217

Evidenzhaltung der Uelander, Reservisten, Ersatzreservisten und Landwehrmänner. Zahl der Zugangs-Anmeldungen 1.124

Zahl der Fortzugs-Anmeldungen 437

" " gemeldeten Wohnungs-Veränderungen 279

Militärunterhaltsbeiträge 37.856

Meldung von Militärtagspflichtigen

Einheimische	637
Fremde	162

an Unterkunft für sonstige Offiziere 173.089

" " " Unteroffiziere 26.738

" " " die übrige Mannschaft 27.983

" " " Pferde 1.068

" Durchzugskosten -

" Einrichtung für Familienglieder 3.418

2. Anlässlich bleibender Einquartierung:

Einquartierungswesen. Die Beistellung von Unterkünften zc. wurde von der Gemeinde verlangt, und zwar:

1. Anlässlich vorübergehender Einquartierung: Portionen: 1)

an Unterkunft für Generale 955

" " " Stabsoffiziere 13.431

an Unterkunft für verheiratete Unteroffiziere (Wohnungen) 18

" " " ledige Unteroffiziere 1 Zimmer für 1 Person 810

" " " die übrige Mannschaft 15.570

" " " Pferde 12.150

" Nebenlokalitäten (Kanzleien, Arreste zc.) 600

Vorspannwesen. Vorspannbeistellungen wurden von der Gemeinde verlangt, und zwar:

zweispännige Bagagewagen 2

einspännige -

1) Über den Begriff der Portionen siehe das Statistische Jahrbuch, Abschnitt XI, Militärangelegenheiten.

XII. Schubwesen.

Länder	Gesamtzahl	Geschlecht		Alter			Familienstand			Ursachen der Entfernung																	
		Männlich	Weiblich	Bis mit 14 Jahren	Über 14 bis mit 24 Jahren	Über 24 Jahre	Ledig	Verheiratet	Verwundet oder gerichtlich geschieden	Ausweis- und Bestimmungspflichtig	Landstreicherei	Vettelei aus Arbeitssüchen	Prostitution	Gefährdung der Sicherheit der Person od. des Eigentums durch aus der Straf- oder Zwangshaft tretende Personen	Übertretung des Verbotes der Rückkehr	Sonstige											
																	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
a) Abgeschoben wurden vom Magistrat nach:																											
Niederösterreich	31	9	22	-	4	16	5	6	9	21	-	-	-	1	4	12	1	2	-	-	4	-	2	-	2	4	-
Oberösterreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steiermark	2	1	1	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Böhmen	25	16	9	-	8	7	8	2	14	7	1	2	1	-	11	5	-	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Mähren	30	14	16	-	1	5	13	11	12	13	-	3	2	8	10	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schlesien	7	3	4	-	-	-	3	2	2	3	1	1	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1
Galizien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dem sonstigen Österreich	1	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ländern der ungarischen Krone	23	7	16	-	3	9	4	7	7	16	-	-	-	2	7	-	-	-	-	-	1	3	3	6	1	-	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsches Reich	4	2	2	-	1	2	1	-	2	2	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dem sonstigen Auslande	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	123	52	71	-	18	42	34	29	47	64	2	6	3	1	29	40	1	3	1	1	5	2	7	9	12	10	3

b) Zugeschoben wurden in Wien Heimberechtigte dem Magistrat aus:

Niederösterreich	28	22	6	-	14	3	8	3	22	4	-	1	-	1	6	3	6	2	-	-	10	1	-	-	-	-	-	-
Oberösterreich	6	6	-	-	3	-	3	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	-	-	-	-	-	
Steiermark	5	3	2	-	1	1	2	1	2	2	-	-	1	2	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
Böhmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Mähren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schlesien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Galizien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
dem sonstigen Österreich	10	9	1	-	8	-	1	1	8	-	-	1	1	9	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
Ländern der ungarischen Krone	4	3	1	-	3	1	-	-	3	1	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Deutsches Reich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
dem sonstigen Auslande	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
zusammen*)	53	43	10	-	29	5	14	5	41	7	2	2	1	20	5	6	2	1	-	16	3	-	-	-	-	-	-	

*) Darunter 6 Zwangspäher.

XIII. Bewegung im Stande der Häftlinge des Polizeigefangenhauses und deren Verpflegung.

Es betrug	bei den											
	Schüllingen			Lokalarrestanten			Sträflingen			sämtl. Häftlingen		
	m.	w.	zul.	m.	w.	zul.	m.	w.	zul.	m.	w.	zul.
der Stand am 1. des Monats morgens	7	6	13	4	-	4	3	-	3	14	6	20
" Zuwachs vom 1. bis letzten des Monats	143	96	239	67	16	83	63	33	96	273	145	418
" Abgang " 1. " " "	146	102	248	70	16	86	60	31	91	276	149	425
" Stand am letzten des Monats abends	4	-	4	1	-	1	6	2	8	11	2	13

Unter den Sträflingen, welche überhaupt während des Monats hierorts zugewachsen sind, verköstigten sich selbst 80

erhielten Verpflegung 16

Im ganzen Monate wurden zusammen an Schüllinge, Lokalarrestanten und Sträflinge verabreicht:

	morgens	mittags	abends	zul.
Brotportionen	631	489	632	1752
Fleischportionen	-	17	-	17
Gemüseportionen	-	489	632	1121

XIV. Fremdenverkehr.

Tageszüge der Hotelfremden im Monate April 1917. 1)

Ankunftstag	S u i d				M i t t e l a n d																	Total								
	Österreich	Ungarn	Bosnien und Herzegovina	Zusammen	Belgien	Dänemark	Deutschland	England	Frankreich	Griechenland	Holland	Italien	Montenegro	Portugal	Rumänien	Rußland	Schweden	Norwegen	Schweiz	Serbien	Spanien		Albanien	Türkei	Afrika	Amerika	Asien	Australien	Zusammen	
1.	1277	331	6	1614			47								1	7				3			8	1					76	1690
2.	1189	284	4	1477			46		1						1	6			1			4							66	1513
3.	1362	369	6	1737		10	65									7						9							96	1833
4.	1350	324	4	1678			67								3	6				2		3							94	1772
5.	1323	322	6	1651			64								1	9					3	1							90	1741
6.	1158	255	15	1428			68								1	6					3								98	1526
7.	1453	306	9	1468			58								2	7					2	5		4					91	1559
8.	1228	312	4	1544			70								2	4					3	1		1					93	1637
9.	1485	304	4	1490			38								2	6					5	1							68	1558
10.	1199	304	2	1505			44				1				2	8					4	1		1					76	1581
11.	1086	268	5	1359	1		62					1			1	11			1		6								91	1450
12.	1354	344	6	1704			68								2	7					3								89	1793
13.	1225	316	10	1551		19	79								3	11					4	6	1	1					134	1683
14.	976	306	3	1285			61									13				1	6								107	1392
15.	1416	305	4	1425			67								2	7					5		3						88	1513
16.	1291	334	14	1636			51		1						2	4					1			6					72	1708
17.	1256	321	9	1586		11	48			1					13						1	5		34	10				125	1711
18.	1213	342	5	1530			59								1	13					2	4	3		1	4			93	1623
19.	1233	309	10	1552	1		57								2	8					2	1			4				82	1634
20.	1314	328	11	1653			66								5	10					1	6							100	1753
21.	1053	263	6	1322			62								1	7					1	2							81	1403
22.	1339	315	10	1564			58		1							11					2	1		1	4	1			85	1649
23.	1109	251	10	1370			48								2	14					4			2	10	1			92	1462
24.	1324	337	5	1666			47		1						2	14					2	1		1	6				83	1749
25.	1126	241	10	1377			71			1					13						1	1	1		3				117	1494
26.	1219	342	7	1538			65								3	17					5	13			2				114	1649
27.	1486	313	6	1505			49									12	3				2	1	3	2	18				99	1604
28.	1491	307	6	1504			63			1						15					2	3	1	6					97	1601
29.	1241	322	5	1568			63									8					1	2		1	2				83	1651
30.	1481	270	3	1454			54									10	1				3		1	6					81	1535
1-31	36.357	9182	202	45.741	2	161	5 1765		4	1 11	3 29			41	288	28	3	70	75	12	62	185	5	5	3			2.758	48.499	
1916	38.587	11.225	178	49.990	2	94	16 2022	1	3	4 18	3 9			227	90	34	2	86	48		24	169	2	23	2	1		2.874	52.864	
+			24			70			1						198		1		27	12	38	16	3		1					
-	2230	2043		4.249			11 257	1		3 7				186		3		16							18	1			4.365	

1) Angaben des Landesverbandes für Fremdenverkehr in Wien und Niederösterreich.

XV. Brände.

Gemeindebezirk	Zahl der angezeigten Brände								Zusammen	Gemeindebezirk	Zahl der angezeigten Brände								Zusammen		
	Dachfeuer	Dachbodenfeuer	Rauchfangfeuer	Zimmerfeuer	Tippelbaumfeuer	Gewölb-, Magazin-, Werkstätten- u. Stallfeuer	Kellerfeuer	Sonstige Feuer			Feuer unbekannt Art	Dachfeuer	Dachbodenfeuer	Rauchfangfeuer	Zimmerfeuer	Tippelbaumfeuer	Gewölb-, Magazin-, Werkstätten- u. Stallfeuer	Kellerfeuer		Sonstige Feuer	Feuer unbekannt Art
I. (Innere Stadt) ..			3	1			1		5	Übertrag ..	2	1	21	1	1	5	1	5		37	
II. (Leopoldstadt) ...		1	4						5	XIII. (Giezing)	1			1					3		
III. (Landstraße) ...	1		2				1		4	XIV. (Rudolfsheim) ..			1			4			2		
IV. (Wieden)			1				1		2	XV. (Fünfhau)						4			2		
V. (Margariten)			1						1	XVI. (Ditafing)					2				1		
VI. (Mariahilf)			3						3	XVII. (Gernals)			2						2		
VII. (Neubau)							1		1	XVIII. (Bähring)			3						3		
VIII. (Josefstadt)			1						1	XIX. (Döbling)				1					1		
IX. (Alsergrund)	1		3						4	XX. (Brigittenau) ...			1			3		1	5		
X. (Favoriten)					1	1		3	5	XXI. (Floridsdorf) ...	1							2	3		
XI. (Simmering)						1		2	3	Zusammen ..	4	1	28	3	3	10	2	8	59		
XII. (Reibling)									3												
Gürtel	2	1	21	1	1	5	1	5	37												

XVI. Gemeinde-Sparkassen, städtische Kaiser Franz Josef-Jubiläums-Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt und Kreditverein der Zentralsparkasse.

a) Gemeinde-Sparkassen

Spar- kassen im Ge- meinde- bezirke	Einlagen von Interessenten während des Monats						Rückzahlungen an Interessenten während des Monats				Stand zu Ende des Monats					
	Betrag		Betrag		Betrag		Betrag		Inter- essenten		Guthaben		K		h	
	Zahl der Parteien	K	h	Zahl der Parteien	K	h	Zahl der Parteien	K	h	Zahl der Parteien	K	h	Zahl der Parteien	K	h	
I.)	25.668	13.929.115	63	15.012	8.752.333	83	182.353	227.549.974	94							
XIV.	6.536	4.813.275	47	5.435	4.279.814	06	63.193	87.381.857	59							
XVII.	5.679	4.520.574	53	5.252	2.823.527	57	53.119	70.432.030	03							
XVIII.	5.087	3.012.314	31	4.092	1.693.339	61	37.691	53.393.684	81							
XIX.	1.073	923.333	18	1.072	926.281	31	12.525	12.984.554	12							
XXI.	994	669.115	05	1.059	472.137	57	13.858	21.663.709	48							
zusamm.	45.037	27.897.728	17	31.222	18.947.433	95	362.739	473.405.807	97							
Bergf. 1)	-2.616	+ 8.648.403	23	+ 795	+ 4.796.843	41	+ 44.728	+ 69.036.947	40							

b) Städt. Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt

Geschäftsbewegung und Ver- sicherungen	Anträge	Polizzen ^{*)}	Kapital		Rente	
			K	h	K	h
Unerledigt vom Vormonate	138	—	160.735	—	839	—
Einlauf ^{*)}	370	—	774.285	—	4.699	—
zusammen	508	—	934.990	—	5.538	—
Hievon angenommen	363	—	682.560	—	4.879	—
abgelehnt	55	—	78.377	—	—	—
ad acta	6	—	9.110	—	—	—
unerledigt übertragen	84	—	161.945	—	659	—
I. Ableben ^{*)}	—	146	364.929	—	—	—
II. Erleben	—	124	270.531	—	—	—
III. Leibrenten	—	6	—	—	7.279	—
IV. Invalidentrenten	—	—	—	—	—	—
V. Witwenrenten	—	1	—	—	800	—
VI. Leichenbestattung	—	91	54.100	—	—	—
zusammen	508	368	689.560	—	8.079	—

1) Zu demselben Monate des Vorjahres. — *) Von dem Stande am Ende des Monats entfallen auf die Zentrale 97.064 Interessenten mit 145.289.324 K 89 h, auf die Zweiganstalt im II. Bez. 11.883 Interessenten mit 12.192.095 K 75 h, im III. Bez. 19.150 Interessenten mit 18.959.366 K 76 h, im IV. Bez. 9.425 Interessenten mit 9.486.669 K 28 h, im V. Bez. 9.416 Interessenten mit 8.981.159 K 37 h, im VIII. Bez. 5.250 Interessenten mit 6.160.424 K 96 h, im X. Bez. 9.362 Interessenten mit 7.772.535 K 59 h, im XII. Bez. — Interessenten mit — K — h, im XVI. Bez. 12.563 Interessenten mit 11.182.567 K 29 h und auf die Zweiganstalt im XX. Bez. 8240 Interessenten mit 7.525.838 K 05 h. — *) Bezüglich der Beträge, durch welche bereits bestehende Versicherungen abgedeckt wurden. — *) Einschließlich eines Einlaufes von 127 Anträgen auf 103.385 K — h Kapital in der Volksversicherungsabteilung.

c) Kreditverein der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

Kreditbewegung			Wechselbewegung			Diverses		
	Anzahl	Kreditsumme in K		Anzahl	Wechselsumme in K			K
Seit 1. Jänner 1917 eingereichte Ansuchen	22	191.300	Portefeuillestand am 1. Jänner 1917	154	368.675	—	Ende April 1917 ausstehende Kre- dite gegen Sicherstellung	1.058.342 20
Seit 1. Jänner 1917 bewilligte Kredite	40	409.900	Seit 1. Jänner 1917 eskontiert	79	217.430	—	Eigene Mittel des Kreditvereines	585.460 05
Mitgliederstand Ende April 1917	497	3.242.300	Summe	233	586.103	—	Umsatz seit 1. Jänner 1917	107.492.818 76
			Seit 1. Jänner 1917 eingelöst	96	246.330	—		
			Portefeuillestand Ende April 1917	137	339.775	—		

* Hievon 9 Kreditrückstellungen
** 6

XVII. Städtische Versorgungshäuser. 1)

Versorgungshaus	Stand zu Anfang des Monats			Zuwachs durch				Abgang durch				Stand zu Ende des Monats				
				neue Aufnahme		Berfegung aus einer anderen städt. Versorgungs- anstalt		Entlassung, Austritt oder Entweichung		Tod		Berfegung in eine andere städt. Versorgungs- anstalt				
	Männ.	Fr.	auf.	Männ.	Fr.	Männ.	Fr.	Männ.	Fr.	Männ.	Fr.	Männ.	Fr.	Männ.	Fr.	auf.
Bürger-Versorgungsanstalt in Wien IX.	277	356	633	5	5	—	—	—	—	8	7	—	—	274	354	628
Wiener Versorgungsheim, XIII. Bezirk.	1768	2338	4106	302	492	—	—	115	133	181	271	53	79	1.721	2347	4068
Versorgungshaus in Döbling	368	395	763	3	7	—	—	1	—	12	8	—	3	358	391	749
„ Nöbbs	283	483	766	30	22	—	—	11	13	18	20	—	1	284	471	755
„ Rauerbach	263	304	564	—	—	8	47	13	2	14	7	—	4	244	335	579
„ St. Andrä	157	157	314	14	11	—	—	—	1	2	2	3	—	166	165	331
zusammen	3116	4030	7146	354	537	8	47	140	149	235	315	56	87	3047	4063	7110

1) Die Armen-, bzw. Versorgungshäuser in den ehemaligen Korporationsgemeinden haben eine so geringe Zahl Anlassen, daß von einer monatlichen Darstellung der Bewegung ihres Standes abgesehen werden muß.

Library

Faint mirrored text at the top of the page, likely bleed-through from the reverse side.

Large area of faint, illegible mirrored text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.

Faint mirrored table structure, likely bleed-through from the reverse side. The table has multiple columns and rows, but the content is illegible.

Faint mirrored table structure, likely bleed-through from the reverse side. The table has multiple columns and rows, but the content is illegible.